

Brot für die Welt 2009 – die Posaunenchöre des Bezirks Kiel musizierten zum Auftakt

Wie in den Vorjahren haben sich die Bläserinnen und Bläser aus dem Bezirk Kiel auch in diesem Jahr am Sonnabend vor dem 1. Advent zum gemeinsamen Choralblasen getroffen, um auf die diesjährige Aktion „Brot für die Welt“ aufmerksam zu machen, die unter dem Motto „Es ist für alle genug“ steht. Sönke Grunau (PC Suchsdorf und Kieler Blechbläserensemble) hatte die musikalische Leitung der Gruppe übernommen, die insgesamt 28 Köpfe umfasste.

Hätte man nur eine Stunde später begonnen, wären die zahlreichen Zuhörer, die die Holstenstraße auf Höhe des Europaplatzes passierten, kaum so gern und so ausdauernd stehen geblieben. Das knapp einstündige Platzkonzert mit Chorälen und weihnachtlichen Liedern war aber rechtzeitig vor dem gegen 14.30 Uhr einsetzenden Nachmittagsregen beendet. Reporterin Jennifer Ruske von den Kieler Nachrichten konnte so zahlreiche Fotos machen und damit ihren Bericht für die KN-Montagsausgabe illustrieren.

Für das gesellige Klönen nach dem Blasen spendete der Förderverein „Posaune Kiel“ auch in diesem Jahr alkoholfreien Punsch und Lebkuchen.

Der Standort vor Beginn des Weihnachtsmarktes erwies sich als gut gewählt, denn für den guten Zweck kam in dem Spendeneimer der Posaunenmission die Summe von 120 EUR zusammen. Was den Bläsern jedoch fehlt, ist ein großes, weithin sichtbares Plakat oder Banner, um darauf aufmerksam zu machen, dass hier Posaunenchorbläser für einen guten Zweck musizieren. In den Fußgängerzonen wird heute an vielen Stellen Musik in großer und kleiner Besetzung angeboten. Die Kirche muss hier im wahrsten Sinne des Wortes Flagge zeigen, um auf sich aufmerksam zu machen und sich von kommerziellem und privatnützlichem Engagement abgrenzen, um den Menschen seine adventliche Botschaft zu transportieren. Vielleicht kann der Kirchenkreis Altholstein im nächsten Jahr Abhilfe schaffen und einen transportablen Aufsteller finanzieren? Dann ist 2010 bestimmt „noch mehr drin“ im Spendentopf.

Frank Hennig

